

Inhalt

Danksagung	9
Einleitung	11
1. Etablierte und Außenseiter im Beziehungsgeflecht – die Figuration von Winston Parva	17
1.1 Das Fallbeispiel Winston Parva: Untersuchungsraum, Anlass und Methode	19
1.2 Schlüsselmomente der Etablierten-Außenseiter-Figuration	22
1.2.1 Machtbalancen als Kern der Figuration	23
1.2.2 Soziale Kohäsion als Faktor ungleicher Machtbalancen	29
1.2.3 Soziale Ausschlüsse als Folge sozialer Kohäsion	32
1.2.4 Stigmatisierung als Methode des sozialen Ausschlusses	35
1.3 Tragweite und kritische Reflexion des Konzepts der Etablierten-Außenseiter-Figuration	39
1.3.1 Bedeutung des Figurationskonzepts für die Untersuchung sozialer Ungleichheiten	40
1.3.2 Ausgewählte Theoriekritik des Figurationskonzepts und ihre Diskussion	44
1.4 Rekapitulation der Stärken und Schwächen der Etablierten-Außenseiter-Figuration ..	50
2. Etablierten-Außenseiter-Beziehungen in Intergruppenverhältnissen	53
2.1 Rezeptionen in der Migrationsforschung.....	54
2.2 Schlüsselrezeptionen in der sozialen Ungleichheitsforschung	62
2.3 Rekapitulation des Forschungsstands in sechs Kernbefunden	70
3. Theoretische Implikationen und empirische Anschlussfähigkeit	73
3.1 Theoretische Übersetzung auf die deutsche Migrationsgesellschaft	74
3.2 Anschlussfähigkeit und Realisierbarkeit einer quantitativ-empirischen Modellierung ..	79
3.3 Zwischenfazit und Implikationen zur empirischen Vorgehensweise	84
4. Etablierte und Außenseiter aus Etabliertenperspektive: Annahmen und Modell	87

4.1	Theoretische Konzeptionierung der zu entwickelnden Messinstrumente	87
4.2	Rekapitulation und Formalisierung forschungsleitender Hypothesen	94
5.	Datengrundlage, analytisches Vorgehen und verwendete Analysemethoden	103
5.1	Datengrundlage der Hauptuntersuchung	103
5.1.1	Design und Methode der Datenerhebung	103
5.1.2	Design des Erhebungsinstruments	105
5.1.3	Design der Stichprobe und soziodemographische Kennzeichen	108
5.2	Analytisches Vorgehen	110
5.3	Verwendete Analysemethoden	111
5.3.1	Analysen zur Messgenauigkeit entwickelter Messinstrumente	111
5.3.2	Methode der Strukturgleichungsmodellierung	115
5.3.3	Rekapitulation	125
6.	Entwicklung der Messinstrumente zur Erfassung des Etablierten-Außenseiter-Modells	129
6.1	Erhebungsdesign und Stichprobe des Pretests	130
6.2	Entwicklung des Konzepts der Behauptung eines Etabliertenstatus	133
6.2.1	Operationalisierung	133
6.2.2	Statistische Kennwerte, Skalenkonsistenz und Dimensionalität	136
6.2.3	Rekapitulation und Itemauswahl für die Hauptuntersuchung	140
6.3	Entwicklung der Dimensionen wahrgenommener Bedrohung	142
6.3.1	Operationalisierung	142
6.3.2	Statistische Kennwerte, Skalenkonsistenz und Dimensionalität	146
6.3.3	Rekapitulation und Itemauswahl zur Haupterhebung	154
7.	Operationalisierung und Deskription der Modellkomponenten in der Hauptuntersuchung	159
7.1	Messung der Behauptung eines Etabliertenstatus	160
7.1.1	Statistische Kennwerte, Skalenkonsistenz und Dimensionalität	160
7.1.2	Rekapitulation und Itemauswahl für das Analysemodell	164
7.2	Messung der Dimensionen wahrgenommener Bedrohung	164
7.2.1	Statistische Kennwerte, Skalenkonsistenz und Dimensionalität	165
7.2.2	Rekapitulation und Itemauswahl für das Analysemodell	174
7.3	Messung der Ablehnung potenzieller Außenseitergruppen	175
8.	Prüfung der Hypothesen	183
8.1	Struktur der Modellkomponenten	183
8.1.1	Struktur der Behauptung eines Etabliertenstatus	184
8.1.2	Struktur der Dimensionen wahrgenommener Bedrohung	187
8.1.3	Struktur der Ablehnung potenzieller Außenseitergruppen	190

8.2	Erfassung des Etablierten-Außenseiter-Modells aus Etabliertenperspektive	193
8.2.1	Direkte Beziehungen der Modellkomponenten	194
8.2.2	Multiples Mediationsmodell	200
8.3	Zusammenfassung und Diskussion der Ergebnisse	206
9.	Schlussbetrachtung und Ausblick	211
Literatur		219
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis		237
Anhang		243
Anhang A: Verzeichnis der Kurzbezeichnungen, Indikatoren und Messinstrumente im Pretest und in der Haupterhebung		244
Anhang B: Ergänzende Ergebnisse		248

